

Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 421. Morgen-Ausgabe.

Donnerstag, den 10. September.

51. Jahrgang. 1903.

Gegen einen Feind gibt es kein besseres Gegenmittel,
als einen zweiten Feind.
Fr. Niegische.

(39. Fortsetzung.)

Freiheit!

Roman von Walter Schmidt-Pöhlert.

„Doch!“ entgegnete Ella sehr ernst. „Vor seinem Wille ist mir so vieles klar geworden. Zwischen uns liegen Jahre, in denen wir uns beide geändert von Grund aus. Er ist ein fertiger Künstler geworden und das kleine Mädchen aus der engen Kleinstadt ein reifes, selbstständiges Weib. Glauben Sie, daß wir uns heute noch verstehen würden, wie ehemals?“

„Wenn Ihr euch noch liebt — gewiß!“

„Ja, da eben liegt's! Wer sagt mir, daß er mich noch immer liebt? Wenn er es täte, so hätte seine Zuneigung in der langen Zeit der Trennung, die er, nicht ich, zwischen uns legte, sicherlich den Weg gefunden. Daß er es nicht tat, ist mir ein Beweis, daß es Wahnsinn wäre, auf eine Wiedervereinigung zu hoffen. Und sollte ich, die Beleidigte, die Aufgegebene, wohl meiner weiblichen Würde so viel vergeben, ihm einen Schritt entgegen zu tun? Nein!“

Es klang hart und bitter, dieses „Nein“, und nur zu deutlich hörte Marianne daraus den leisen Aufschrei beleidigter Liebe.

„Und glauben Sie, daß die Vorsehung, die so wunderbare Wege geht, Hemmungen ganz umsonst in unsere Nähe führt, völlig zwecklos die Vergangenheit heraufberief?“

„Sie und er sollten sich finden, Marianne. Ist das nicht Zweck genug? Die Macht der Persönlichkeit übt einen wunderbaren Zauber auf den Menschen, wischt so vieles fort in einem Augenblick, was Jahre aufgebaut. Wäre Vering so plötzlich gestern mit ihm vor mich hingetreten, hätte ich sein Gesicht gesehen, seine Stimme gehört, vielleicht wäre alles anders, ganz anders gekommen. Mein Herz allein hätte gesprochen, mein Verstand wäre nicht zu kalter Überlegung gekommen. Aber Sie sehen, das Schicksal hat es nicht gewollt, und alles muß bleiben, wie es war! Sie haben ja gehört, wie fremd die Heimat ihm geworden ist, daß er nicht zu bewegen ist, zu kommen. Wir sind getrennt, und wir werden es auch bleiben!“

Damit stand sie auf und ging tief ins Dunkel des Stimmers hinein, damit Marianne die verräterische Träne nicht sehen sollte, die sich zwischen den langen Wimpern hindurchstahl. Aber schweigend blinnte die Freundin ihr nach, und ein feines Lächeln glitt leise um ihren Mund. Sie hatte einen Plan gefaßt, den sie ausführen wollte, so schnell als möglich, und den sie nur noch mit Reminiscenzen besprechen wollte. Daß dieser morgen so früh als nur irgend schicklich kommen würde, davon war sie fest überzeugt.

Auf der marmornen Terrasse, die in den dämmerigen Garten hinausführte, sah Reinhardt der Fürstin Rogni gegenüber. Seit vier Tagen war das Porträt fertig.

Sie hatten nun mehr Zeit als bisher, mit einander zu plaudern. Man konnte es weder dem Künstler, noch dem Menschen verdenken, wenn er diesem holdseligen Geschöpfe gegenüber nichts weniger als empfindungslos blieb. Er hätte von Stein sein müssen, wenn nicht endlich in seinem Innersten eine Flamme emporgeleuchtet wäre, die allmählich sein ganzes leidenschaftliches Naturell in heissem Brand entzündete. Maddalena lag in einem spitzenbesetzten Gewande zurückgelehnt in die weichen Seidentissen des antiken Krustuhles, und das verwöhnteste Malerauge hätte sich keinen herrlicheren Vorwurf denken können. Das reiche, fast blauschwarze Haar, in dem eine dunkle Note glühte, umrahmte das sinnlich-süße Gesicht mit dem süßlichen Teint, den vollen, leichtgeschwungenen Lippen und der feinen Nase der jungen Kömerin. Die großen Augen mit dem leuchtenden Perlmutterglanz schienen jeden Augenblick in ihrem Ausdruck zu wechseln, und die geschmeidige Lebhaftigkeit ihres Wesens ward dennoch durch die wahrhaft klassische Vornehmheit der Bewegungen harmonisch gemildert und streng in den Rahmen des tadellos Schönen gebannt. Wie wunderbar sie zu lächeln verstand, während sie plauderte — und doch hatte dieses Lächeln etwas Eigenartiges, etwas so ganz anderes, als das Lächeln deutscher Frauen.

„Sie müssen sich endlich einmal losmachen“, sagte sie, „von all dem, was Ihnen lähmend im Hute steckt, liebster Vering, ich möchte es das „schwerblütig Germanische“ nennen! Das Wort darf Sie nicht beleidigen, aber es ist tatsächlich etwas Typisches, das wie Blei an fast allen hängt, die über die Alpen zu uns herüberkommen. Wir leben hier anders, von Kindheit an, als Ihr, wir sind alle mit ganz anderen, ich möchte sagen, sonntigeren Anschauungen groß geworden und empfinden naturgemäß leichter, impulsiver, genußfreudiger. Wir sezieren nicht so ängstlich unsere Empfindungen. Es kommt mir vor, wie wenn man ängstlich erst von jeder frisch gebrochenen Frucht mit einem Luch das Schälchen herunterwäscht — weil man sich vor Bazillen fürchtet. Früchte und Rosen muß man brechen und genießen mit der ganzen unbesonnenen Leichtgläubigkeit, die dem Südländer eigen ist. Das gehört vor allen Dingen dazu, wenn man als Künstler Großes erreichen will!“

„Ich verstehe Sie sehr wohl, Fürstin“, gab Reinhardt zurück, „und all das habe ich mir tausendmal selbst gesagt. Aber dieses Schwerfällige, wie Sie es nennen, das steckt uns nun einmal tief und unaussrottbar im Blute, und wenn es sich wirklich verflüchtigt, so geht es nur sehr langsam. Gewiß lebt der Südländer leichter als wir, weiß zehnmal besser mit einem wahrhaft beneidenswerten Egoismus den Gehalt jeder Stunde auskosten — dafür aber empfinden wir um so tiefer!“

„Ist das wirklich ein so großer Vorzug? Sie sehen mich erstaunt an, aber ich meine es wirklich so. Ich finde, um mich richtig auszudrücken, daß das gerade das Zwecklose, das Schlimme bei der Sache ist. Dieses tiefe Empfinden zwingt euch, alles von der schweren und tragischen Seite zu nehmen, alles Bittere doppelt zu fühlen, anstatt es mit raschem Entschluß bei Seite zu werfen und aus dem Schatten in die Sonne zu flüchten. Ihr vernünftigt euch in alles Dunkel förmlich hinein, anstatt euch das Licht zu suchen, wie und wo es eben scheint. Von der

Kunst zum Beispiel verlange ich ein heiteres Genießen, ein frohes Erheben, und wie soll ein Mensch durch seine Werke andere zu dieser hellen Fröhlichkeit mit fortziehen, wenn es in ihm selber dunkel und trübe ist? Das Leben ist doch wahrhaftig gerade monoton und grau genug. Man muß nicht noch mehr Schatten hineinfärben, als es ohnehin schon gibt. Leicht muß der Künstler denken, sogar ein wenig leichtsinnig, muß alles Lähmende von sich abschütteln können, wenn er seinen Beruf erfüllen will, andere zu begeistern. Sonst wird er einseitig und langweilig. Das kann ich Ihnen gar nicht oft genug predigen!“

„Sie haben ja im Prinzip unstreitbar recht, aber es gibt doch nun einmal solche Naturen, die sich nur schwer dazu aufraffen können, diese große Lebensweisheit zu adoptieren, die göttlich-leichtsinnige Theorie zur Praxis zu verwirklichen!“

„Dann sollen diese Leute keine Künstler, sondern Eremiten werden!“ lachte Maddalena, „denn sie haben keinen Zweck! Ich kann mir nicht helfen, liebster Freund, aber es ist nun mal meine Meinung!“

Reinhardt sah sie an und lächelte. „Ich möchte nicht“, sagte er, „daß Sie auch mich eines Tages zu dieser Kategorie zählten. Ich bin im Grunde eine heiter veranlagte Natur, ich liebe das Leben, und nichts liegt mir ferner, als jene fade Blasiertheit, mit der so viele meiner Berufsgeossen kokettieren, lediglich um sich beim Publikum interessant zu machen, um sich mit dem Nimbus des Welt-Schmerz zu umgeben. Aber es gibt eben in jedem Menschenleben ein Etwas, worüber mancher nicht hinauskommt!“

„Das müssen Sie aber, gerade Sie, denn Sie haben, wie wenige, die Berechtigung, groß und berühmt zu werden. Ich denke, ich habe Ihr Vertrauen verdient. Also seien Sie lieb, beichten Sie einmal, und ich will versuchen, Ihnen darüber hinweg zu helfen!“

Reinhardt sah sie an, wie sie vor ihm saß, die verkörperte Lebensfreude mit dem siegbezwungenen Lächeln um die vollen Lippen und mit den forschenden Augen, die in seiner Seele lesen wollten.

Und dabei war ihm ganz seltsam zu Mute. Nicht um alle Schätze der Welt hätte er ihr die Geschichte seiner Liebe erzählen können, ängstlicher als je drängte er das Geheimnis zurück in sein Innerstes.

„Vielleicht werden Sie alles furchtbar alltäglich und bedeutungslos finden“, begann er, „aber für mich ist es eben die Quelle eines beständigen Wehs. Ich habe — eine Schwester verloren, an der ich mit innigster Zuneigung hing, und diese leere Stelle in meiner Brust mahnt mich immer und ewig an etwas, das unersetzlich für mich ist.“

„Das ist wohl sehr traurig — aber unabänderlich, und Sie müssen sich bemühen, mit diesem Schmerz ein für allemal fertig zu werden, sonst wird ein Dämon daraus, der Ihr Leben zerfrisst. Totes und Vergangenes hat nun einmal kein Recht mehr an das, was noch lebt. Das eine gehört dem Lichte an das andere der Verwesung!“

„Sehr weise und vor allem sehr praktisch ist ja diese Ansicht — unfehlbar. Aber sagen Sie, offen und ehrlich, Maddalena, würden Sie, wenn Sie etwas Ihnen innerlich Teures verloren, so leicht darüber hinwegtändeln können?“

(Fortsetzung folgt.)



Seidenhaus Bock & Cie.,

6. Wilhelmstrasse 6.

Grosser Saison-Ausverkauf

zu aussergewöhnlich billigen Preisen, umfassend das gesamte Warenlager.

Ein Posten **Reste** für einzelne Blousen und Kleider ganz besonders preiswert.

Seidene Blousen, Jupons, Costumes, Costumeröcke,

zum Teil Original-Modelle, weit unter Preis.

Wir bitten höflichst um Beachtung der Schaufenster.

Neu aufgenommen: Wollene Blousen, Jupons, Costumeröcke.

Hervorragende Auswahl.

Billigste Preise.

Fremden-Verzeichnis vom 9. September 1903.

- Kuranstalt Dr. Abend.** Goldschmidt, Fr., Kassel.
Agir. Epstein, m. Fr., Wien.
Alteanal. Heufer, Steinbruchs, Westhofen. — Goldmann, Wien. — Kühlen, Fr. Rent. m. T., M.-Gladbach.
Luftkurort Böhndorf. Schwarz, Fr. m. Fam., Berlin.
Bayrischer Hof. Hoffmann, Kfm., Mainz. — Wilhelms, Gutsbes., Pommern. — Mertens, Bureau-Vorsteher, Essen. — Schmitt, Fr., Bingen. — Reutler, Rent. m. Fr., Frankfurt. — Klein, Ing., Wien. — Elber, Herdeke. — Weiter, m. Fr., Herdeke.
Belle vue. Graves, Bennington. — Fabian, Fabrikbes. m. Fr., Bromberg. — Elter, Advokat m. Fr., Lauenburg. — Schaer, Fr. Sanitätsrat Dr. m. T., Bremen. — Schaer, Schriftsteller, Bremen.
Block. v. Arnim, Exzell., General m. Fr. u. Bed., Berlin. — Vogler, Fr., Dahlhausen. — Sarau, Fabrikbes., Potsdam. — Hüb, Fr., Dahlhausen. — Lohrmann, Fr. Geh. Rat, Halberstadt. — Bucky, Fr., Leipzig. — Joske, Fr., Leipzig. — Herrmann, Stadtrat m. Fr., Posen.
Schwarzer Bock. Grün, Oberlehrer Dr., Schöneberg. — Menge, Fabrikant, Alfeld. — Polenz, Reg.-Rat Dr. jur., Erfurt. — Andersen, Fabrikbes. m. Fam., Bergen. — Krämer, Kreuznach. — Vollmann, Fr. m. T., Iserlohn. — Brandau, Reg.-Ref., Köslin. — Rohleder, Fabrikant, Barmen. — Gordon, Kfm., Russland. — Cramer von Baumgarten, Fr. Oberst m. T., Wernigerode. — Jordan, Fabrikbes., Solingen. — Weibezahl, m. Fr., Hannover.
Zwei Böcke. Kohl, Fr. Rent., Solingen. — Schalek, Kfm. m. Fr., Magdeburg.
Braubach. Lossen, Stud. med., Leipzig. — Ohlmer, Stud. chem., Leipzig. — Schacher, Kfm., Meiningen.
Dahlheim. Weidlich, Kfm. m. Fr., Mickolez. — Odendahl, m. Schwester, Cronenberg.
Deutsches Haus. Lange, Soest. — Löb, Wildbad. — Maxiner, Kfm. m. Fr., Bingen. — Tesse, Berlin. — Bono, Hamburg. — Loyal, Berlin. — Tapfeli, m. Fr., Mosbach. — Salomon, Hamburg.
Einhorn. Jury, Kfm., Berlin. — Vilinski, Kfm., Paris. — Warscher, Leed. — Gebhardt, Fabrikant m. Fr., Nauheim. — Williams, Leed. — Lindenberg, Sekretär, Rosbach. — Töyam, Epse. — Schwaab, Brunn. — Palenn, Stud., Bern. — Engelen, Kfm., Köln. — Kerfuß, Meschadt. — Eick, Kfm., Elchelsbaum. — Helfrich, m. Fr., Genua. — Helfrich, Fr., Genua. — Mumme, Fr., Berlin. — Eulner, Kfm., Stuttgart. — Wagner, Direktor, Idstein. — Windgoss, Kfm. m. Fr., Barmen. — Stoffels, Prof. m. Fam., Berlin. — Wolf, Ref. Dr., Frankfurt.
Eisenbahn-Hotel. Richter, Kfm., Betzdorf. — Avers, Rent. m. Fam., Giromagen. — Mayer, Kfm. m. Fr., Schorndorf. — Geidch, Kfm., Leipzig. — Mayer, Augsburg. — Kouter, Stadtbaurat, Erlangen. — Bresser, Kfm., Celburg. — Woestenber, Kfm., Celburg. — Giffried, Stadthaumeister m. Fr., Oppenheim. — v. Reitz, Kfm., Ludwigshafen. — Kremer, Bochum. — Knabe, Kfm., Dortmund. — Peter, 2 Damen, Amerika. — Ledermann, Kfm., Zürich. — Vollmer, Fr., Magdeburg. — Finke, Fr., Magdeburg. — Günther, Fr., Magdeburg. — Busse, Kfm. m. Fr., Breslau. — Blau, Ing., Bingen. — Burnand, Genf. — Österreich, Fr., Hall. — Buchmann, Kfm., Koblenz. — Riedel, Augsburg. — Gabler, Augsburg. — Fleck, Kfm., Leipzig. — Helfer, Kreisgerichtsrat, Leipzig. — Blumenthal, Rechtsanw., Berlin. — Fehring, Kfm., Berlin.
Englischer Hof. Prussak, Fabrikant, Lodz. — Deutsch, Apoth., Smolensk. — Jaehne, Fr. m. T., Landsberg. — Hirschmann, Kfm., Warschau. — Füllurin, Kfm., Odessa. — Bohrmann, Rent., Mannheim. — Seidenman, Chemiker, Zawierca. — Lindenbaum, Gutsbes., Drobobycz. — Donny, Fr., Gand. — v. Golkowski, Rent., Warschau. — Donny, Dr. med., Gand. — Fürstenberg, Fr. m. T., Warschau. — v. Kisel-Kislanski, Gutsbes., Warschau.
Erbprinz. Ritz, Berlin. — Max, Geisenheim. — King, Fr., Schramberg. — Rüsselmann, Straßburg. — Hord, Kfm., Straßburg. — Peter, Fr., Bremen. — Faust, Kfm.-Kommissar m. Fam., Oos i. Baden. — Kraak, Frankfurt. — Rohrbath, Heidelberg. — Molthor, Wald. — Koch, Marburg. — Josef, Koblenz. — Kaufmann, Kfm., Elberfeld. — Stiegler, m. Fr., Trier. — Zacharias, Bonn.
Grüner Wald. Baumeister, Landgerichtsrat, Köln. — Löffler, Kfm., Lörach. — Ungewitter, Fr. m. Töcht., Koblenz. — Jahn, Kfm., Hertha. — Marcus, Kfm., Köln. — Madsen, Kfm., Neuwied. — Lührmann, m. Schwester, Hamburg. — Fuchs, Kfm. m. Fr., Koblenz. — Heyde, Kfm. m. Fr., Hamburg. — Zimmermann, Baumeister m. Fr., Kassel. — Hülsemann, Kfm. m. Fr., Barmen. — Fiedrich, Dr. med. m. Fr., Barmen. — Fiedrich, Dr. med. m. Fr., Barmen. — v. Unruh, Fr., Altena. — Zitz, Ref., Schwebus. — Marnais, Kfm., Haag. — Spieß, Fabrikant m. Fr., Kleinkaribach. — Riedel, Architekt, Berlin. — Bieker, Kfm., Berlin. — Lortzer, Kfm., Haag. — Busch, Rent. m. S., Kochem. — Wuppermann, Kfm. m. Fr., Charlottenburg. — Ehrhardt, Kfm. m. Fr., Frankfurt. — Schöneke, Kfm. m. Fr., Berlin. — Busch, Reg.-Rat, Stettin. — Schumacher, Kfm., Düsseldorf. — Hörz, Kfm., Karlsruhe. — Simon, Kfm., Köln. — Werner, Kfm., Berlin. — Cohn, Kfm., Sonnenfeld. — Hensch, Kfm., Neunkirchen. — Voß, Kfm., Neunkirchen. — Blankertz, Kfm., Düsseldorf. — Ruschm, Kissingen. — Hebel, Kfm., Kaiserslautern. — Eiseleben, Kfm. m. Fr., Freiburg. — Hamm, Kfm. m. Fr., Köln. — Weimann, Gutsbes., St. Johann. — Meyer, Fr., Hanau. — Musch, Fr. m. S., Meran. — Toplau, Kfm. m. Fr., Braunschweig. — Kaiser, Direkt. m. F., Barmen. — Janß, Kfm. m. Fr., Schenken.
Hahn. Sax, Wien. — Tordeur, Kfm., Forest. — Dalmar, Architekt m. S., Trier. — Peterson, Versicherungsdirekt. m. Fr., Brüssel.
Hamburger Hof. Moßner, Fr., Berlin. — Leander, Rechtsanw., Dr., Berlin. — Lode, Fr., Berlin.
Happel. Bergmann, Kfm., Altona. — Raab, Kfm. m. Fr., Erfurt. — Schumacher, Kfm., Barmen. — Steller, Kfm., Barmen. — Freudewald, Kfm., Mettmann. — Gabel, Kfm., Ludwigshafen. — Huth, Kfm., Ludwigshafen.
Hotel Hohenzollern. Bredt, Fr. Rent. m. Begl., Barmen. — Bredt, Assessor, Dr., Straßburg. — v. d. Weyk, Fr., Holland. — Schmitz, Hauptm., Butzbach.
Vier Jahreszeiten. Soltan, Graf m. Fr., Warschau. — Peeters, Dr. med. m. Fr., Brüssel. — Oehmigke, Kfm., Berlin. — Eckes, m. F., Liverpool. — v. Weysenhoff, Baron, Warschau. — Buchanan, m. F., Philadelphia. — Keim, Dr. m. F., Boston. — Curtz, Fr. m. Töcht., Brooklyn. — Barlow, m. F., Baltimore. — Potts, m. F., New York. — O'Harra, 2 Fr., New York. — Scott, m. T., New York.
Kaiserbad. Carlsbach, Kfm. m. Fr., Frankfurt. — David, Fr. m. T., Bonn. — Schuder, Kfm., Neustrelitz.
Kaiserhof. Bleyer, Fr., Buenos-Aires. — Liesegang, Geh. Reg.-Rat m. Fr., Kiel. — Rathaus, Konsul, Kiew. — Collart, Ingen., Luxemburg. — v. Bismark, Graf, Berlin. — Schneider, Fr., St. Louis. — Schraeder, Fr. m. Bed., Hamburg.
Goldene Kette. Schmar, Lehrer m. F., Mehlingen. — Backhaus, Koblenz.
Königlicher Hof. Kleinert, Fabr., Euskirchen. — Nagelschmidt, Fabr., Brühl. — Hermansen, Dr. med., Heisingers. — Makowski, Fr. Rent. m. Bed., Koblenz. — Köhn, Kfm. m. Fr., Greiz.
Goldenes Kreuz. Hopf, Kfm., Salungen.
Krone. Halbig, Kfm., Anweiler. — Benninghoven, Fabrikbes. m. Fr., Ronsdorf. — v. Baumbach, Stiftsdame, Oberlahnstein.
Weisse Lilien. Wedel, Fabrikbes., Trebur. — Schied, Bauunternehmer, Weidenfels. — Andre, 2 Fr., Finsterwalde. — Gillmann, Rent. m. Fr., Meisenheim. — Tourmo, Weingutsbes., Zeltingen. — Kirch, Weingutsbes., Dusemond. — Wiese, Bahnmeister, Neunkirchen. — Kupfer, Fr. Architekt, Nürnberg. — Mehlhorn, Kfm., Leipzig. — Blume, Arolsen. — Bangert, Bauunternehmer, Corbach. — Wolf, Fr., Herrnhütte. — Gerhart, Pfarrer, Landstuhl.
Hotel Lloyd. Küpper, Kfm., Düsseldorf. — Patsch, Kfm., Hamburg. — Meyer, Kfm. m. Fr., Harburg. — Stachfette, Kfm., Leipzig. — Heyn, Kfm. m. Fr., Würzburg.
Mehler. v. Specht, Leut., Marburg. — Passauer, Leut., Wohlauf. — Buschmann, Oberleut., Möchingen. — Kanitz, Leut., Frankfurt. — Hiller, Bergverwalter m. Fr., Kneuttingen.
Metropole u. Monopol. Fischel, m. Fr., Amsterdam. — von Toneli, Fr. Rent., Wien. — Stein, Schriftsteller m. Fr., Wien. — Prins, Kfm., Rotterdam. — Cahn, Journalist m. Fr., London. — v. Magnus, Frhr., Berlin. — Fichtelberger, Kfm., Nürnberg. — Scholl, Kfm. m. Fr., Bochum. — Berolzheimer, m. S., Frankfurt. — Masß, m. Fr., Düsseldorf. — Steinfeld, Kfm. m. Fr., Düsseldorf. — Brün, Kfm., Koblenz. — Procope, Rechtsanw., Finnland. — Hoffmann, Kfm., Zeulenroda. — Fürjelm, Dr., Finnland. — Lilienfeld, Kfm., Köln. — Joseph, Frankfurt. — Greling, New York. — Igersheim, m. Fr., Frankfurt. — Schreyer, Amtsger.-Rat, Angermünde. — Goldschmidt, Frankfurt. — Masson, Fr., Paris. — Wellmann, Kfm. m. Fr., Frankfurt.
Minerva. van der Sloot, Kapitän zur See a. D. m. Fr., Holland.
Hotel Nassau. Reiners, Kfm. m. F., Port Elisabeth. — Schapera, Kfm. m. Fr., Hamburg. — Hildesheimer, Rent. m. Bed., Wien. — Neob, Rent., London. — Godfroi, 2 Fr. Rent., London. — Dunkelberg, Fabrikbes., Steinhausen. — von Kislewsky, Architekt, Bad Nauheim. — Kislewsky, Bad Nauheim. — v. Benda, m. Fr., Tenzlar. — Levy, Fr. Rent., Berlin. — Will, Direkt. m. F., Kopenhagen. — Godowsky, Tonkünstler, Berlin. — Aronson, Pianist, Berlin. — Dutsch, Dr., London. — Amacker, Fr. Rent., Amerika. — Goldschmidt, Rent., Antwerpen. — Isaac, Fr. Rent., Amerika. — Fränkel, Fr. Rent., Amerika. — Sundheimer, Rent., Amerika. — Hermann, Rent., Frankfurt. — Hardt, Rent., Berlin. — Steuding, Rent. m. F., Eisenach. — Heidebach, Fr. Rent., Frankfurt.
Nonnenhof. Gertz, Fr., Recklinghausen. — Mechlen, Fr., Recklinghausen. — Langlotz, Kfm., Metz. — Wertheimer, Kfm. m. Fr., Metz. — Grimm, Postassistent, Ludwigshafen. — Hamm, Kfm., Chemnitz. — Mürrle, Kfm., Berlin. — Nahrwold, Lehrer m. Fr., Oberhausen. — Horn, Kfm., Limburg. — Grubenbecher, m. Fr., New York. — Menzel, Bürgermeist., Emmerich. — Oertel, Kfm., Jena. — Scherk, Kfm. m. Bruder, Berlin. — Malmendier, m. Fr., Duisburg. — Wendland, Forstmeister m. Söhnen, St. Goarshausen. — Bohn, Würzburg. — Barnann, Apotheker, Mengerskirchen. — Benzig, Kfm., Hamburg. — Friebe, Kgl. Landmesser, Siegen. — Henrich, Kfm., Aachen. — Uefrecht, Kfm., Ludwigshafen. — Lucke, Kfm., Karlsruhe.
Hotel du Parc u. Bristol. Böhm, Rent. m. Fr., Berlin.
Pariser Hof. Fritz, Ziegeleibes. m. Fr., Werder. — Behne, Fr. Rent., Werder. — Fruborne, Fr., Florenz. — v. Axthelm, Kgl. Bezirksamtmann, Miltenberg. — v. Lettow-Verbeck, Assessor, Berlin. — Fahrenkrug, Bauunternehmer, Hamburg. — Neusinger, Kfm., Pommelsbrunn.
Pfäzler Hof. Jakob, Kfm., Berlin.
Zur neuen Post. Röcker, Postassistent, Bremen. — Munzert, Mainz. — Tonn, Hamburg. — Schroeder, Fr., Rüdeshelm. — Frenna, Mainz. — Burscheid, Hahnbelsrath.
Promenade-Hotel. Schmidt, Ref., Darmstadt. — Stein, Fr., Frankfurt. — ten Have, m. Fr., Haag. — Kopetsdury, Baden-Baden. — Heye, New York. — Barentz, Ingen., Berlin. — Häßler, Fabr., Lodz.
Zur guten Quelle. Fuchs, Meisenheim. — Höfelein, Fr., Würzburg.
Reichspost. Lapp, Kfm. m. Fr., Hamburg. — Katterbach, Stud., Bingen. — Schneider, Kfm., Leipzig. — Barchel, Kfm. m. F., Düsseldorf. — Vollrath, Fr., Pedderberg. — Paß, Pedderberg. — Cohn, Kfm. m. Fr., Schmalkalden. — Hahnemann, Fr., Schmalkalden. — Wild, Gutsbes. m. Fr., Iggesheim. — Hallwitz, Kfm., Berlin. — Meville, Kfm., Wasland. — Soultke, Fr., Dresden. — Heller, Fr., Dresden. — Ulmer, Kfm. m. Fr., Gmünd. — König, Rent., Dresden. — Schalg, Kfm. m. Fr., Wickrath. — Däuser, Fr. m. T., Chicago. — Herth, Stud. m. Schw., Miltenberg. — Riedmaier, Feldwebel m. Fr., Würzburg. — Müller, Prof., Augsburg. — Feddersen, Kfm. m. Fr., Flensburg. — Weber, Simmern. — Mauer, Architekt m. Fr., Pforzheim. — Patziels, m. Schw., Königshütte. — Bodson, Fabr. m. Fr., Palmedy. — Iringham, Kfm. m. Fr., Neustadt. — Herbet, Agent, München.
Rhein-Hotel. Sievers, Fr., Herford. — Buddeberg, Kfm., Bielefeld. — Harris, m. F., Cleveland. — Alberts, Korvettenkapitän m. Fr., Berlin. — Bingel, Dr. med. m. Fr., Westerbuk. — Zenaida v. Smoljaninow, Berlin. — Anderson, Fr., New York. — Schreiber, m. F., England. — Ellendorf, Kfm., Minden. — Sack, Fabr., Eisenach. — Küpper, Fabr. m. Fr., Lüpfdorf. — Krüchen, Kfm., Hamburg. — Kronenburger, Kfm., Stuttgart. — Kohn, Kfm., Rosenheim. — Collet, London. — Stone, England. — Brown, m. Fr., England. — Phillips, m. Fr., England. — Andrews, England. — Dutch, Dr., England. — Weightman, England. — Green, Fr., England. — Rogers, England. — Charlabous, England.
Hotel zum Rheinstein. Ungerath, Rektor m. Fr., Hagen.
Römerbad. Rzeudowski, Kfm., Warschau. — Mühl, Chefredakteur, Leipzig. — Balzer, Sprendlingen. — Meyerheim, Kfm., Potsdam. — Engelbrecht, Marinefeldwebel, Wilhelms-hafen.
Rose. Wrangel, Baroness, Skäne. — Lüders, Kfm., Berlin. — Morris, Ingen. m. Fr., London. — Sheppard, Fr., London. — Lüders, Fr., Berlin. — Arens, Kfm. m. Fr., Bremen. — Gehle, Oberst m. Fr., London. — Wrangel, Baronin, Skäne. — Harrison, m. Fr., Weybridge. — Thomas, Generalmajor, England. — Nordenson, Dr. med., Stockholm. — v. Brieszke, Generalleut. z. D., Berlin. — Massie, Kapitän m. Fr., Portsmouth. — Sillem, Fr. m. Bed., Pau. — Siewert, Kfm., London. — Hamilton Roberts, London. — Peltzer, Kfm., Vervier.
Goldenes Roß. Dülck, Kitzingen. — Dülck, Kfm., Kitzingen. — Eschmann, Fr. Rent., Burgsteinfurt. — Pritzsche, Fr. Rent., Burgsteinfurt.
Weißes Roß. Bock, Fr., Wahlershausen. — Eggerking, Fr., Augsburg. — Eggerking, Kgl. Notar, Augsburg. — Guembel, Speyer. — Wenzel, Fr., Kassel. — Wenzel, Fr., Kassel.
Russischer Hof. Fränkel, Kfm. m. Fr., Hörter.
Hotel Royal. Gans, Kfm., St. Johann. — Fackenheim, Dr. med. m. Fr., Eisenach. — Ling, Fabr., Süchteln. — Nellen, Kfm., Mülheim.
Sanatorium Dr. Schütz. Heidelberg, Kfm. m. Fr., Cincinnati. — Kössowitsch, Rechtsanw., Petersburg.
Schützenhof. Gies, Fabrikdirekt., Hof. — Erdbrüggen, Solingen. — Soenderop, Fr. Justizrat, Stargard. — Uhlmann, Fr., Leipzig.
Schweinsberg. Kesper, Fabr. m. Fr., Krefeld. — Heller, Köln. — Cestreich, Rent. m. Fr., Koblenz. — Cestreich, Oberlehrer, Barmen. — Goldmeyer, Fabrikdirekt. m. Fr., Ludwigshafen. — Marth, Fr., Rüdeshelm. — Duseene, Ingen. m. Fr., Rumänien. — Peschenberg, Kfm., Duisburg. — Rumpfeld, Kfm., Bremen. — Frich, Kfm., Nürnberg. — Dümberg, Kfm., Düsseldorf. — Rosenberg, Kfm., Köln.
Spiegel. Pfefferberg, Fr., Warschau. — Grünberg, Fr., Warschau. — Krey, Eisenbahnbetriebssekret., Straßburg. — Nußbaum, Kfm. m. Fr., Heidelberg. — Pinner, Kfm., Berlin. — Pinkus, Advokat, Göttingen.
Tannhäuser. Wenz, Rentmeister m. Fr., Mauderscheid. — Blecher, Architekt, Detmold. — Ingerstein, Dillenburg. — André, m. Fr., Koblenz. — Liebrich, Fabr., Neustadt. — Meid, Baumeister m. Fr., Köln. — Schübel, Stationsaufseher m. Fr., Pforzheim. — Becker, m. F., Dauborn. — Sipmann, Kfm. m. Fr., Hagen. — Röder, Kfm., M.-Gladbach. — Voelker, Forstmeister, Kaiserslautern. — Rusing, Aachen. — Windeck, Kfm., Köln. — Windeck, Regierungslandmesser, Recklinghausen. — Schmädicke, Postassistent, Langenberg. — Schmidt, Fr., München. — Volkman, m. Fr., München. — Müller, Fr., Altona. — Jelsen, Fr., Altona. — Jelsen, Kfm., Altona. — Kort, Ingen., Danzig. — Füllbeck, Neustadt. — Honechen, Kfm. m. Söhnen, Neuß. — Hoffmann, Kfm. m. Fr., Neustadt.
Union. Westerloh, Provinzialwegemeister m. Fr., Bur. — Müller, m. S., Elberfeld. — Theden, Kfm., Berlin. — Schubert, Bezirksfeldwebel, Olfotach. — Epstein, Kfm. m. Fr., Wilna. — Schönerstedt, Marine-Ingen. m. Fr., Kiel. — Richter, Kfm., Dillenburg.
Victoria. v. Borries, Polizeipräsident m. Fr., Berlin. — Streubel, Kulmbach. — Schlot, Fr., Elberfeld. — Schlot, Elberfeld. — v. Cornberg, Baronin, Gersungen. — Conrad, Geh. Reg.-Rat, Berlin. — v. Wyn, Postdirekt., Dortrecht. — Woodhouse, Fr., Royton. — Henslowe, Fr., Royton. — Flach, Prof., Dr. m. F., Dortmund. — Buisson, Dr. m. Fr., Roney. — Buisson, Fr., Roney. — Eichwede, Bremen. — Schank, Universitätsprof., Dr. m. Fr., Marburg. — King, Fabr., Manchester. — Kowalewski, Warschau. — Halle, Fr., London. — Paerson, Fr., London. — Grohmann, Dr., Berlin. — Waldhausen, Fr., Essen. — v. Stornstein, Oberlandesrat, Moskau. — Marzahn, Elberfeld. — Wies, Düsseldorf. — Wies, Fr., Düsseldorf. — Sieger, Assessor, Düsseldorf. — Lehan, m. Fr., Triest. — Julot, Stud., Lüttich. — Kirding, Gutsbes., Lippstadt. — Kersting, Amtsrichter, Wiedenbrück. — Lechner, Fabr., Schwabmünchen. — Klov, Fr., Düsseldorf. — Langhem, Fr., Düsseldorf. — Siemon, Dr. med., Kottbus. — Mortimer, London.
Vogel. Tascholyan, Kfm., Wien. — Mayer, Kfm., Nürnberg. — Peterheimer, Kfm., Neuß. — Münche, Kfm., Neuß. — Shakeshaft, m. F., Liverpool. — Haas, Cleve. — Gogachs, Roosen-daal. — Ruhlmann, Ingen., Straßburg. — Beck, Hofschau-spieler, Dresden. — Hennis, Amtsrichter, Heiligenstadt. — Hirschhauer, Kfm., Aschaffenburg. — Laue, Mainz. — Dieltz, Breslau. — Gutknecht, Postrat, Esch. — Peschel, Kfm., Chemnitz. — Müller, Stuttgart. — Fleischer, Köln.
Westfälischer Hof. Rosenthal, Kfm. m. F., London. — Dornert, Fr. Major m. Beg., Hamburg. — Ewald, Kfm., Köln. — Böcker, Kfm. m. Fr., Düren. — v. Recklinghausen, Straßburg. — Kilmmer, Fabr. m. Söhnen, Barmen.
In Privathäusern:
Villa Beaulieu. Neustadt, Kfm. m. Fr., Kattowitz.
Pension Becker. Rosenthal, Lodz. — Panth, Prag. — Molitor, m. Fr., Cleveland. — Cianda, Hofopernsänger m. Fr., Frankfurt.
Brüsseler Hof. Weinberger, Dr. med. m. Fr., Triest.
Gr. Burgstraße 14. Baron v. Paleske, Offiz., Berlin.
Gr. Burgstraße 16. Hohmann, Kfm., Berlin.
Pension Credé. Drecker, Geh. San.-Rat m. Fr., Recklinghausen. — Wosidlo, Hauptm. m. Kind u. Bed., Weidenburg.
Pension Daheim. Reinhard, Leut., München. — v. Coler, Oberstleut. m. F., Bielefeld.
Dambachtal 6. Oedenkoven, Ref., Düsseldorf.
Elisabethenstraße 8. Weiser, Fr. m. T., Meiningen.
Pension Frank. Horchfel, Eckernförde. — Schlauch, Kfm., Eckernförde. — Buthel, Rent., Eckernförde.
Villa Frank. Babin, Direkt. m. Fr., Poromha. — Machold, Fr., Hoboken. — Matlage, Rent. m. Fr., New York. — von der Heyde, Fr., Königsberg.
Friedrichstraße 8, 1. Goldbach, Oberarzt, Dr., Bromberg.
Pension Grandpair. Morgan, Rent. m. Fr., Essen.
Villa Helene. Frowein, Fabr. m. Fr., Barmen.
Villa Hertha. v. Roquefort, Fr. Rent., Hizza.
Christl. Hospiz I. Dunsing, Fr., Hannover. — Christiansen, Pastor, Borsfleth. — Kornmann, Mittelhausen. — Copland, Glasgow.
Christl. Hospiz II. Hoppe, Pfarrer m. Fr., Kohstedt. — Hoffmann, Pfarrer, Ingelheim. — Zimmermann, 2 Hrn., Heidelberg. — Korn, Fr., Berlin. — Seidenberg, Barmen. — Feige, Barmen.
Evangelisches Hospiz. Kulp, Fr., Friedrichshagen. — v. Hessa, Forstakademiker, Münden. — von Hesse, Stiftsdame, Kloster Zedernick. — Frieber, Kfm. m. 2 Söhnen, Bielefeld. — Jaeger, Sekretär, Dortmund. — Massmann, Kfm., Dortmund. — Roemer, Fr., Münden.
Villa Irene. v. Robert, Fr. Lehrerin, London. — Johnson, Oberst m. Fam., London.
Kapellenstraße 12, 1. Möller, Dresden.
Kapellenstraße 14. Sordemann, Pfarrer m. Fam., Kassel.
Pension Kordina. Timme, Fr., London.
Luisenstraße 3. Margot, Fr., Hamburg.
Luisenstraße 12. Bulte, Hagen. — Heyden, Agent m. Fr., Ohligs. — Klopheus, Agent, Ohligs.
Pension Margaretha. Prüssing, Fr., Chicago. — Wulfers, Dr. med. m. Fr., Wetter. — Lackner, Fr., Chicago. — Leesser, Fr., Amsterdam. — Klemm, Haynrode.
Marktstraße 6, 1. Bauer, Ober-Postrat m. Fr., Würzburg.
Villa Marianne. Halpern, Stanislaus.
Villa Melitta. Schwormstadt, Hotelbes., Hamburg. — Engelmann, Rent. m. Fam., Warschau.
Pension Mon-Repos. Deust, Fr. m. Fam., Darmstadt. — Dahnke, Kfm., Hamburg.
Nerostraße 30, 2. Ramm, Fr. Gerichtsrat, m. T., Berlin.
Villa Primavera. Elliot, Pfarrer m. Fr., Bingen. — Rosenberg, Fr., Mannheim. — Hecht, Antwerpen. — Rosenberg, Fr., Mannheim. — Oppenheimer, Fr., Lübeck.
Saalgasse 28, 2. Weymann, Fr., Osnabrück.
Tannusstraße 38. Herkersdorf, Fr., Solingen.
Pension Windsor. Roß, m. T., Irland.
Pension Winter. Pétrusch, Kfm. m. Fr., Hamburg.

Nicolassstr. 28. 1. Et., herrsch.
vollst. neu hergerichtet, 6 Zimmer, gr. Balkon,
Bad u. reichl. Zubehör, sofort ob. später zu verm.
Näh. Part. in Weinb. ab. 8. Etage. 2294
Nichstr. 10. Vorberb. B. 1 Zimmer u. Küche,
Hinterb. Dachboden 1 Zimmer u. Küche zu verm.
Schornhorststr. 14. 1. rechts, wegen Wegzug
eine 8-Zimmer-Wohnung sofort zu verm.
Walluferstr. 7. hochherrsch. Wohnungen
von 6 Zimmern, Bad, electr. Licht,
Balkons und Erker nebst sonst. Zubehör ver-
October oder früher zu vermieten. Näheres
Absteigerstr. 22, Mittelbau Bureau. 2294
Walluferstr. 7. Mittelbau, Wohnungen von
4, 3 und 2 Zimmern sofort zu vermieten.
Näh. Absteigerstr. 22, Mittelbau Bureau. 2288
Wessstr. 25. 1. Zimmer, Küche u. Keller an v.
Schöne, gesunde Wand-Wohnung, 2 B. u. Küche,
s. 1. Nov. zu verm. Näh. Dörflingerstr. 18, Part.
Ges. Berrichtung v. Hausarb. habe ich ein schönes
Zim. mit Küche an ruhige unverl. Kinderl. Leute
auf 1. Okt. an verg. Ph. Schwelssguth,
Rübenheimerstr. 14, Part., Eing. durch Thor.
Zwei Zimmer und Küche auf 1. October zu
vermieten. Näh. Weststr. 42, Part.

Wohnung, 4 Zim.,
Küche, Mansarde, Keller, Nähe des Marktplatzes,
neu hergerichtet, mit Gas versehen, **plötzlich**
verkauft wegen per 1. October oder früher zu
vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. Sk

Auswärts gelegene Wohnungen.
Siedrich, Kaiserstr. 81. schöne neue 8-Zim.-
Wohn., 8. Et., für 1. October zu vermieten.
Bierstadt, Privatstr. 4. eine schöne
Wohnung im 1. Stock zu vermieten.

Möblierte Wohnungen.
Abeggstr. 6. am Kurhaus, elegant
möbl. Wohnung, Part. o. 1. Et.
mit o. ohne Küche sof. o. später zu vermieten.

Abeggstr. 7
für gleich elegant möbl. 1. Etage
mit Küche, Bad, Mädchenzimmer,
Keller, Warmwasserleitung zu
vermieten.

Elisabethenstr. 8. B. 1. m. B. m. R. u. v.
Tannusstr. 22
gut möbl. Wohnung, 1. oder 2. Etage, beste
Karl. 6 Zimmer, Balkon, Küche, Speisekammer,
Bad, zu vermieten.

Herrschafthauswohnung!
Neun ineinandergehende, gut möblierte
Zimmer in der 1. Etage sind mit Küche,
Bad u., ganz oder auch getheilt, für die
Wintermonate billig zu verm. Weber-
gasse 3, 1. (neben Nass. Hof). Tel. 2670.

Gut möbl. Wohnung in Kurlage, 3-5 Zim.
u. Zubehör, per 1. October sehr preiswerth zu
vermieten. Abt. im Tagbl.-Verlag. Qr
Elegant möblierte Villa
mit Garten in schöner Lage, mit 10 Zimmern
u. reichlichem Zubehör, ist an längere Zeit
zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. Sh

Möblierte Zimmer und möblierte
Mansarden, Schlafstellen etc.

Abeggstr. 6. in schön gelegener Villa, am Kur-
haus, gut möblierte Zimmer, auch ganze Wohn-
ung, 4-6 Zimmer, zu vermieten.

Adelheidsstr. 45. B. 1. m. B. m. R. u. v.
Adelheidsstr. 18. 1. et. r. Arbeiter b. R. u. Logis.
Adelheidsstr. 3. 1. i. m. B. m. R. u. v.
Adelheidsstr. 6. 1. i. m. B. m. R. u. v.

Adelheidsstr. 6. 1. i. m. B. m. R. u. v.
Adelheidsstr. 6. 1. i. m. B. m. R. u. v.

Adelheidsstr. 6. 1. i. m. B. m. R. u. v.
Adelheidsstr. 6. 1. i. m. B. m. R. u. v.

Adelheidsstr. 6. 1. i. m. B. m. R. u. v.
Adelheidsstr. 6. 1. i. m. B. m. R. u. v.

Adelheidsstr. 6. 1. i. m. B. m. R. u. v.
Adelheidsstr. 6. 1. i. m. B. m. R. u. v.

Adelheidsstr. 6. 1. i. m. B. m. R. u. v.
Adelheidsstr. 6. 1. i. m. B. m. R. u. v.

Adelheidsstr. 6. 1. i. m. B. m. R. u. v.
Adelheidsstr. 6. 1. i. m. B. m. R. u. v.

Adelheidsstr. 6. 1. i. m. B. m. R. u. v.
Adelheidsstr. 6. 1. i. m. B. m. R. u. v.

Adelheidsstr. 6. 1. i. m. B. m. R. u. v.
Adelheidsstr. 6. 1. i. m. B. m. R. u. v.

Adelheidsstr. 6. 1. i. m. B. m. R. u. v.
Adelheidsstr. 6. 1. i. m. B. m. R. u. v.

Adelheidsstr. 6. 1. i. m. B. m. R. u. v.
Adelheidsstr. 6. 1. i. m. B. m. R. u. v.

Mainzerstr. 44. 1. m. B. m. R. u. v.
Mainzerstr. 44. 1. m. B. m. R. u. v.

Mainzerstr. 44. 1. m. B. m. R. u. v.
Mainzerstr. 44. 1. m. B. m. R. u. v.

Mainzerstr. 44. 1. m. B. m. R. u. v.
Mainzerstr. 44. 1. m. B. m. R. u. v.

Mainzerstr. 44. 1. m. B. m. R. u. v.
Mainzerstr. 44. 1. m. B. m. R. u. v.

Mainzerstr. 44. 1. m. B. m. R. u. v.
Mainzerstr. 44. 1. m. B. m. R. u. v.

Mainzerstr. 44. 1. m. B. m. R. u. v.
Mainzerstr. 44. 1. m. B. m. R. u. v.

Mainzerstr. 44. 1. m. B. m. R. u. v.
Mainzerstr. 44. 1. m. B. m. R. u. v.

Mainzerstr. 44. 1. m. B. m. R. u. v.
Mainzerstr. 44. 1. m. B. m. R. u. v.

Mainzerstr. 44. 1. m. B. m. R. u. v.
Mainzerstr. 44. 1. m. B. m. R. u. v.

Mainzerstr. 44. 1. m. B. m. R. u. v.
Mainzerstr. 44. 1. m. B. m. R. u. v.

Mainzerstr. 44. 1. m. B. m. R. u. v.
Mainzerstr. 44. 1. m. B. m. R. u. v.

Mainzerstr. 44. 1. m. B. m. R. u. v.
Mainzerstr. 44. 1. m. B. m. R. u. v.

Mainzerstr. 44. 1. m. B. m. R. u. v.
Mainzerstr. 44. 1. m. B. m. R. u. v.

Mainzerstr. 44. 1. m. B. m. R. u. v.
Mainzerstr. 44. 1. m. B. m. R. u. v.

Mainzerstr. 44. 1. m. B. m. R. u. v.
Mainzerstr. 44. 1. m. B. m. R. u. v.

Mainzerstr. 44. 1. m. B. m. R. u. v.
Mainzerstr. 44. 1. m. B. m. R. u. v.

Mainzerstr. 44. 1. m. B. m. R. u. v.
Mainzerstr. 44. 1. m. B. m. R. u. v.

Mainzerstr. 44. 1. m. B. m. R. u. v.
Mainzerstr. 44. 1. m. B. m. R. u. v.

Mainzerstr. 44. 1. m. B. m. R. u. v.
Mainzerstr. 44. 1. m. B. m. R. u. v.

Mainzerstr. 44. 1. m. B. m. R. u. v.
Mainzerstr. 44. 1. m. B. m. R. u. v.

Mainzerstr. 44. 1. m. B. m. R. u. v.
Mainzerstr. 44. 1. m. B. m. R. u. v.

Mainzerstr. 44. 1. m. B. m. R. u. v.
Mainzerstr. 44. 1. m. B. m. R. u. v.

Mainzerstr. 44. 1. m. B. m. R. u. v.
Mainzerstr. 44. 1. m. B. m. R. u. v.

Junge Dame, über Tag im Geschäft, sucht
möbliertes Zimmer mit ganzer Pension im
Preis von 30-40 Mk. per Monat, event. mit
sehr. Eingang, in der Nähe der Friedr. u. Langgasse.
Offerten sub **N. 502** an den Tagbl.-Verlag.
Ein möbl. Zimmer für 3-4 Personen, circa
30-40 Mk., incl. Anschlag für 12-jähr. Schüler.
der Conf. an besagl. sehr erw. Gef. Zuschr.
unter **N. 502** an den Tagbl.-Verlag.
Kaufmann sucht per 1. October gut möbl.
ungen. Zimmer mit directem Eingang in
näherer Nähe der Bahnhöfe u. Adolfsallee, Part.
oder 1. Etage. Offerten mit genauer Preisangabe
unter **N. 502** an den Tagbl.-Verlag.

Zwei bis drei möbl. Zimmer,
Salon und
Schlafzimmer, in bester Kurlage von Kunstmalern
für dauernd gesucht. Gef. Offerten mit Preisang.
unter **N. 502** an den Tagbl.-Verlag.

Gemüthl. m. R. 20-22 Mk. p. Mt., von ja.
Herrn in R. der Adolfsstr. bis 15. Sept. gesucht.
Offerten unter **N. 502** an den Tagbl.-Verlag.
Junger Kaufmann sucht p. 25. Septbr. c.
möbl. Zimmer, event. mit Pension. Offerten unt.
N. 502 an den Tagbl.-Verlag.

Von einem Herrn
werden für ständig zwei bis drei, am
liebsten leere, geräumige und helle Zimmer
in seinem Hause nahe der Mitte der Stadt
gesucht. Offerten mit Preis unter **N. 502**
an den Tagbl.-Verlag.

Auch Hrl. sucht groß-s. leeres Zimmer. Off.
mit Preis unter **N. 500** an den Tagbl.-Verlag.
Ein gr. leeres Zimmer, mögl. Vorräume, per
15. Juni Möbelleinrichtung gesucht. Offerten unter
N. 500 an den Tagbl.-Verlag.

Vierdeitall für 1-2 Bieder,
Lagerraum zu mieten. Off. mit Preis-
angabe unter **N. 501** an den Tagbl.-Verlag.

Fremden-Pensions
Adolfsallee 51, Part., fein möbl. Zimmer
mit Schreibtisch zu verm., event. Verpfl. Offerten
unter **N. 499** an den Tagbl.-Verlag.

Pension Offent, Grünweg 4,
bist am Park u. Kurhaus, schöne Zimmer, Koch-
kammer und 1. Etage, frei geworden.

Glen, möbl. Wohn- u. Schlafzimmer nahe der
Adolfsallee, Herrngartenstr. 14, 1. zu vermieten.

Wiesenstr. 2, 1. Etage,
elegant möbl. Zimmer mit und ohne Pension;
auch werden Zimmer zu händigem Aufenthalt
abgegeben.

Einacnmes Heim mit vorzähl. Pension
finden Herren u. Damen bei gebildeter Familie zu
mässigem Preis. Luitpr. 14, 2.

Villa Mainzerstr. 14, gr. Garten,
unweit Kurpark u. Bahnhöfe, ein- u. aufstehend.
i. möbl. Zimmer, per 15. von 12-20 Mk., ev. mit
Pension, o. B. möbl. Etage, monatl. billiger.

In seiner Lage, Nähe d. Bahnhöfe u.
möbl. 5-Zimmer-Wohnung mit Küche, Bad und
Zubehör zu vermieten. Nicolassstr. 9.

Trantenstr. 4, Part., möbl. Part.-Zim.
mit voller Pension 35 Mk.

Oranienstr. 52, 2. Zimmer frei.
Pension u. Anschlag f. geb.
Damen. Convers. u. Unterr. in fremd. Spr.

Al. Wilhelmstr. 5, B., eleganter
Zimmer frei mit und ohne Pension.

Zwei bis drei Schüler werden bei anst.
Familie bill. in Pension. N. Tagbl.-Verl. Rb
Ja. Dame f. anst. Pension, bei born. Dame.
Offerten unter **N. 498** an den Tagbl.-Verlag.

Unterricht
Der Vereinigung des geschäftlichen
Verkehrs bitten wir unsere geehrten
Auftraggeber, allenfalls dieser Anzeile
aus zu überweisenden Anzeigen bei
Anfrage gleich zu bezeichnen.
Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Berlitz School
Sprachlehr-Institut für Erwachsene.
Rheinstrasse 18, Part.

Kunstgewerbeschule
Düsseldorf.

Die Aufnahmen für das Winterhal-
jahr finden am 1. und 3. October statt.
Vorm. von 10-11, Abends v. 7-9 Uhr.

Der Unterricht findet nach einem neu
aufgestellten Lehrplan statt, der bezweckt,
den Anforderungen der heutigen Zeit und
der Praxis Rechnung zu tragen. F148

Die Direction:
Prof. Behrens.

Erfolgreichen Unterricht
in Latein, Mathematik u. Gymnasialfächern, sowie
Stenographie, Buchführung, etc. erteilt Dr. W. M.
Näheres unter **N. 10** hauptpost. Wiesbaden.

Engl. Dame erteilt engl. Unterricht. Auf-
horitz u. Münzel, Buchhandl., Wilhelmstr.

Rhein.-Westf.
Handels- u. Schreiblehreanstalt
103, I. Rheinstraße 103, I.
Größtes u. renom. Institut am Platze.
Beste bishige Referenzen.

Gründliche wissenschaftliche Ausbildung in
einf. und doppelter Buchführung, kaufm.
Rechnen, deutscher, franz., engl. und ital.
Korrespondenz, Buchführung, Kontorarbeiten,
Stenographie (Gabelberger oder Stolz-
Scheu), Maschinenschreiben u. Stellen-
vermittlung kostenlos.
Schönheitsunterricht nach weltbekannter
eigener Methode. Erfolg garantiert.

Am 14. u. 16. d. M.:
Beginn neuer Schreibkurse.
Schreibersolg:

*Siehe in der
Zeitung den
Anzeigenteil
Joh. Weber*
*Siehe in der
Zeitung den
Anzeigenteil
Joh. Weber*
*Siehe in der
Zeitung den
Anzeigenteil
Joh. Weber*
Die Damenkurse haben unter persönl.
Leitung von Frau E. Schreiber, lang-
jähr. Handelslehrerin. Die Direction.

Arnold's
Handels-Schule

41 I Karlstrasse 41 I
lehrt unter weitgehender Garantie
gründlich, rasch und billig.
Das Honorar beträgt pro Kursus:
für ein. Buchführ. Mk. 15.-
" doppelte " " 25.-
" amerik. " " 25.-
" Correspondenz " 20.-
" kaufm. Rechnen " 15.-
" Schreibschreiben " 15.-
" Wechsellehre " 15.-
Unterrichtsstunden zu jed. Zeit beginnend.
Zur Erlangung v. Stellungen behülflich,
mit 20 grösseren Städten in Verbindung.
3. Dame empf. sich als Gelehrte, Part.
u. für Unterricht in französischer u. deutscher Spr.
Oranienstr. 52, 2. r.

English
Conversation Club,
Restaur. „Tivoli“, Luisenstr. 3.
Meeting every Friday evening at 9.
Directed by an English Gentleman.
Visitors welcome.

Erfolgr. französisch. Unterricht
erteilen Franzosen (geprüfter Lehrer) und
Frau (gebildete Pariserin).
Conversation, Grammatik, Literatur,
Handelskorrespondenz, Übersetzungen.
Mässiges Honorar. — Beste Referenzen.
A. Frégnay und Frau,
Moritzstrasse 10, I. Etage.

Lehr. do. franz. Mlle. Morel, Tannusstr. 48, 2.
Franz., Engl., Span. v. et. Lehr. (Deutsch
f. Ausl.). Gram. u. Comp. Uebung. Correspond.
f. Ausl. Behrens, Moritzstr. 38, 2.

Stalienerin erteilt Unterricht in ihrer
Muttersprache (Gram.
Lit., Comp.). Anna Vizzoli, Rheinstr. 88, 3. I.

Dramatischen Unterricht
(vollständige Bühnen-Ausbildung, Befähigung aller
Sprachfehler) erteilt
Vortragmeister
Ludwig Schwarz aus Wien,
Bismarck-Ring 25, 3.
Sprechst. 11-12 u. 2-3 Uhr.
Engagement m. Schüler, direct nach vollendetem
Studium: Hrl. Grete Egenolf, Hoftheater
Wiesbaden, Grete Haas, Stadttheater
Breslau, Walli v. Brenneis, Volkstheater
Wien, Rosa Weber, Josephstädter Theater
Wien.

Klavier-Unterricht erteilt I. Scharr,
Hrl. Kammermusiker, Wülfersplatz 5.
Clavierschülerin erteilt gründl. Unterricht
in mäss. Preis. Bismarck-Ring 34, 3. Et. rechts.

Clavier-Unterricht,
Wiener Methode,
wird gründl. erteilt von conservatorisch gebildeter
Pianistin an Anfänger und Fortgeschrittene. Beste
Jugendliche vorhanden. Berderstr. 10, 3.

Sängerin
erteilt Unterricht in Gesang, Klavier. Beste
Referenzen. Begleit. u. Einstud. sämtl. Gesänge
Friedrichstr. 2, 2.

Hausmädchen f. jof. Stelle. Adolphsallee 6, H. 2.

Verlosungsliste des Wiesbadener Tagblatts.

Nr. 25.

1903.

(Nachdruck verboten.)

Inhalt.

- 1) Antwerpener 2% 100 Fr.-L. v. 1903.
- 2) Argentinische 4% Gold-Anleihe von 1887.
- 3) Brüsseler 2% 100 Fr.-Lose v. 1902.
- 4) Bukarester 4% Stadt-Anleihe von 1895.
- 5) Central-Landschaft für die Preussischen Staaten, 4% Pfandbriefe.
- 6) Congo 100 Fr.-Lose von 1888.
- 7) Frankfurt a. M. 3% Stadt-Anl.
- 8) Hessen-Nassauische 3% Rentenbriefe.
- 9) Kempten-Memmingen-Ulmer Eisenbahn-Anleihen.
- 10) Lütticher 2% 100 Fr.-Lose v. 1897.
- 11) Neapeler 4% 150 Lire-L. v. 1868.
- 12) Ottomanische steuerfreie 4% Consolidations-Anleihe von 1890.
- 13) Russische 4% Gold-Anleihe v. Emission von 1893.
- 14) Schaerbecker 2% 100 Fr.-Lose von 1897.
- 15) Schweizerische Nord-Ost-Bahn, 4% Anleihe vom 1. Oktober 1887.

D) Antwerpener 2% 100 Fr.-Lose von 1903.

1. Verlosung am 10. Juni 1903.
Zahlbar am 1. Mai 1904.
Gezogene Serien:
3341 7925 13141 15274 16336
16774 20904 22227 24301 26725
27457 27918 30604 35239 37098
38128.

Prämien:
Serie 3341 Nr. 6 (150) 11 (200) 14 (200) 18 (150) 22 (200) 24 (150), 7925 1 (500) 2 (150) 3 (200), 13141 24 (200), 15274 40 (150) 11 (200) 13 (150) 19 (150), 16336 14 (200) 18 (150) 20 (200), 16774 16 (200) 19 (150), 20904 12 (200) 13 (200) 14 (150) 22 (200) 24 (150) 25 (150), 22227 4 (200) 5 (200) 8 (1000) 18 (200) 19 (200) 24 (150), 24301 6 (200) 23 (200) 24 (200), 26725 1 (150) 18 (500) 20 (200) 28 (200), 27457 9 (200.000) 12 (200), 27918 23 (150), 30604 1 (2500), 7 (150) 19 (150), 35239 9 (150) 12 (150) 22 (150), 37098 2 (200) 6 (200), 38128 2 (200 Fr.).
Alle übrigen in obigen Serien enthaltenen Nummern.

2) Argentinische 4% Gold-Anl. Ausgegeben auf Grund des Gesetzes vom 3. November 1887.

Verlosung am 22. Juni 1903.
Zahlbar am 1. September 1903.
Serie B. a 5000 \$ 93 206 282 961
399 586 633 894 1086 202 412 475.
Serie C. a 1000 \$ 292 416 458 576.
Serie D. a 5000 \$ 150 213 239 404.

3) Brüsseler 2% 100 Fr.-Lose von 1902.

Verlosung am 14. August 1903.
Zahlbar am 1. Juli 1904.
Gezogene Serien:
3210 4957 8447 18252 22741
24876 25344.

Prämien:
Serie 3210 Nr. 2 8 (500) 11 (200) 12 (200) 13 (200) 15 16 (1000) 18 22 (200) 24, 4957 2 7 11 (200), 8447 14 (500) 16 19 (200) 26, 18252 1 (200) 8 (200) 5 7 8 11 12 13 (200) 15 (200) 19 (200) 20 (200) 21 22 25 (200), 22741 3 (2000) 5 6 (200) 7 (200) 11 17 (200) 20 (200) 22 (200) 24 (200), 24876 8 (200) 9 (200) 11 (200.000) 12 24 (200), 25344 1 (200) 4 9 17 (200) 25 (200).
Die Nummern, welchen kein Betrag in () beigefügt ist, sind mit 100 Fr., alle übrigen in obigen Serien enthaltenen Nrn. mit 110 Fr. gezogen.

4) Bukarester 4% 100 Fr.-Lose von 1895.

(Emission von 32.500.000 Lei.)
Verlosung am 1/14. August 1903.
Zahlbar am 1/14. September 1903.
a 500 Lei. 52 126 286 785 911
980 1203 252 622 935 2268 520 651
706 873 4119 241 191 685 792 926
5010 037 270 408 451 489 492 586 092
6134 251 597 648 855 7067 214 296
398 606 680 8002 321 9569 582 10159
988 11838 12210 701 740 917 990
13111 138 439 473 14290 343 403 647
667 766 15368 533 738 16292 323 547
17483 527 678 765 922 18144 277 977
19095 323 522 695 813 872 20389 956
21886 896 22072 754 997 22368 888
24079 103 113 877 901 25577 639 988
26091 27110 567 556 681 817 922 990
28022 305 570 871 917 29177 408 504
347 720 798 30903 31253 464 552 858
309 32791 873.
a 1000 Lei. 32088 057 318 484
494 761 813 32128 261 333 435 588
688 735 985 35056 244 526 786 883
36045 216 314 899 37002 238 486
38234 131 39035 565 684 749 40107
138 320 360 42267 724.
a 5000 Lei. 43176 251 252 477 876.

5) Central-Landschaft für die Preussischen Staaten, 4% Pfandbriefe.

Kündigung vom 15. Juli 1903.
Zahlbar am Zinsternin Januar 1904.
Einzahlung vom 2. Januar
bis 1. Februar 1904.
a 5000 M. 324036 055 062 068
066 075 091 171 172 173 780 325314
315 318 542 543 544 546 777 778
779 780 782 326075 077 327604 069
100 103 134 135 138 162 187 241 242
472 487 488 490 491 493 719 722 725
226 730 731 734 741 745 760 751 759

760 777 328065 100 167 407 411 413
415 416 420 421 470 491 595 641 647 649
651 329286 298 584 817 330515 519.
a 3000 M. 72305 324103 107 108
109 110 111 177 325214 216 321 323
328 330 331 333 339 438 790 791 792
793 794 795 326808 327079 094 105
106 107 108 494 495 505 732 328054
086 111 126 127 180 182 185 186 188
422 428 432 571 626 662 329308 516
321 389 391 599 600 617 619 822 823
826 330208 209 211 222 232 233 236
238 241 353 368 373 523 526 534 536
538 540 542 552.

a 1000 M. 30515 1818 324038
113 121 179 782 785 325307 378 376
429 441 442 548 559 796 808 811 813
814 816 818 819 326089 092 095 127
128 130 419 414 415 327180 188 186
189 259 263 509 512 515 516 587 588
328129 138 140 192 196 199 436 442
458 573 574 622 627 671 674 679 681
329324 531 332 333 337 346 349 353
376 395 398 410 608 621 832 330156
159 182 189 192 245 261 269 281 283 284
378 382 383 385 555 560 662 664 667 668.
a 500 M. 324126 786 787 788
325399 383 385 445 446 808 821 825
826 326100 327097 098 191 194 199
272 273 530 537 540 784 328153 164
445 446 447 450 453 575 329355 356
357 358 362 412 596 610 611 626 627
629 630 330172 173 174 175 301 306
572 573.

a 300 M. 324041 136 137 142 143
325399 400 402 407 451 561 880 882
326811 812 813 327201 205 276 480
481 548 786 328016 393 329035 637
330176 309 312 313 315.
a 200 M. 324043 152 157 325409
415 417 421 455 555 662 327214 217
219 224 549 328017 093 581 329369
330518.

a 150 M. 23452 324044 325424
425 430 431 434 327132 227 232 293
797 328202 585.

6) Congo 100 Fr.-Lose v. 1888.

Verlosung am 20. August 1903.
Zahlbar am 15. April 1904.
Gezogene Serien:
10262 13204 15633 16438
18414 20545 21796 35521 39731
40602 43945 46736 47362 50821
50965 53992 58550 59828.

Prämien:
Serie 13204 Nr. 24 25, 15633 25, 16438 17, 18414 3, 20545 9, 21796 2 9 (500) 15, 35521 20, 40602 7 20 (100.000), 43945 13 24, 47362 8 10 (500) 25, 50821 7 16, 50965 2 (1500) 25, 53992 2 8, 58550 17, 59828 11 (500).
Die Nummern, welchen kein Betrag in () beigefügt ist, sind mit 200 Fr., alle übrigen in obigen Serien enthaltenen Nrn. mit 180 Fr. gezogen.

7) Frankfurt a. M. 3% 100 Fr.-Lose v. 1881.

Verlosung am 12. August 1903.
Anleihe Lit. Q. von 1881.
Zahlbar am 31. Dezember 1903.
a 2000 M. 11 74 80 81 153 216
249 270 325 414 452 501 540.
a 1000 M. 629 632 098 823 883
914 926 983 1002 024 058 091 156 226
291 299 301 348 391 396 420 476 585
592 661 716 767 769 772 836 961
2007 036.
a 500 M. 2121 224 296 434 508
509 539 553 577 579.
a 200 M. 2608 614 623 708 758
799 807 817.
Anleihe Lit. S. von 1886.
Zahlbar am 1. Dezember 1903.
a 2000 M. 118 177 207 235 276
342 508 562 635 640 641 652 780 942
989 1035 078 214 288 318 326 371
a 1000 M. 1844 680 735 740 743
757 838 850 900 2006 119 145 281 293
301 379 396 426 510 568 671 677 722
769 896 919 935 3007 190 394 444 501
634 651 789 812 928 872.
a 500 M. 39395 999 4127 151 201
226 228 394 434 483 560 619 629 679
726 898.
a 200 M. 4952 971 5107 198 246
254 499 501 504 525 529 531 598 759
779 826 830 843 895.

8) Hessen-Nassauische 3% 100 Fr.-Lose v. 1881.

Im August 1903 sind keine Rentenbriefe verlost.
9) Kempten-Memmingen-Ulmer Eisenbahn-Anleihen.
Verlosung am 1. Juli 1903.
Zahlbar am 1. Oktober 1903.
a 500 M. 136 137 195 223 249 258
303 304 400 417 427 455 461 462 479
492 552 584 629 694 740 933 936 1006
061 144 150 170 183 188 215 232 250
359 374 389 442 469 551 554 621 680
682 704 738 784 805 814 817 938 963
2040 050 108 268 300 312 330 354 370
374 401 421 457 470 472 684 672 617
693 718 739 745 782 788 883 876 916
973 979 989 3065 091 163 175 290 329
383 434 533 592 595 691 716 855 922
969 983 4035 099 110 138 148 236 251
274 905 334 349 364 365 493 516 562
618 637 672 698 727 760 781 842 856
873 925 957 980 981 984 5005 016 029
063 124 146 216 271 288 329 345 348
357 469 488 508 516 521 522 527 580
589 629 631 647 690 692 700 711 713
723 755 768 764 805 822 876 934 6025
093 074 123 333 404 418 419 463 474
479 677 696 708 731 797 845 920 961.

10) Lütticher 2% 100 Fr.-Lose von 1897.

Verlosung am 20. August 1903.
Zahlbar am 1. September 1903.
Gezogene Serien:
2023 2131 5427 7982 11729
11811 19141 23808 25664 26600
28915 29015 30610 31467.
Prämien:
Serie 2023 Nr. 5 9 15 16, 2131 22, 5427 11, 7982 7 (250), 11811 8 18 20 23, 11729 5 (1000) 9 (500), 25664 2 4 (250) 14 19, 26600 4 17 18, 29015 4 19 25, 30610 3 12 (10.000).
Die Nummern, welchen kein Betrag in () beigefügt ist, sind mit 150 Fr., alle übrigen in obigen Serien enthaltenen Nrn. mit 100 Fr. gezogen.
II) Neapeler 4% 150 Lire-Lose von 1868.
Verlosung am 5. Juni 1903.
Zahlbar am 1. November 1903.
Die Nummern, welchen kein Betrag in () beigefügt ist, sind mit 150 Lire gezogen.
102 103 149 150 151 172 174 188
286 289 245 261 270 272 280 292 311
361 388 456 488 495 498 594 725 828
843 850 879 939 985 1033 070 253 305
401 529 541 640 683 691 740 781 792
983 2013 035 050 211 318 642 831 834
3101 128 333 338 343 356 466 604 607
662 618 634 670 759 826 926 935 936
4002 027 075 126 (300) 135 244 281
367 461 468 476 556 720 786 875 881
898 922 976 5013 086 147 332 338 427
445 449 460 490 559 628 649 706 741
795 856 942 0003 017 043 082 128 149
245 247 332 336 346 626 687 761 791
794 514 820 902 906 921 951 959 974
992 993 7333 495 593 802 9003 018
030 088 097 128 160 183 204 267 322
445 581 604 657 687 858 865 933 9000
018 017 018 019 087 125 165 169 227
270 276 342 351 443 472 589 591 635
643 655 764 794 827 913 993 10008
081 099 160 352 445 463 487 572 580
690 693 766 787 804 11081 073 096
226 342 353 354 754 790 861 870 872
881 933 12011 014 045 090 102 425
441 479 496 620 631 795 989 13090
111 205 229 272 407 437 441 459 540
586 718 742 764 856 868 934 14049
089 103 113 201 208 276 286 390 428
506 716 723 766 868 888 993 15008
041 073 081 166 237 283 287 347 349
380 408 460 552 573 581 614 710 723
749 843 910 926 989 996 10034 082
114 141 201 293 356 487 494 637 872
961 17088 085 144 154 181 215 246
278 351 541 574 578 601 730 780 820
951 18006 012 040 041 057 162 183
279 393 462 463 470 548 609 610 634
642 695 861 884 907 933 941 963
19014 245 291 332 478 485 500 760
868 951 955 991 20017 028 045 071
082 089 096 253 259 261 279 377 501
521 547 551 577 609 635 645 657 686
843 847 948 21011 021 081 054 083
100 210 242 343 575 698 884 22161
236 259 306 566 609 689 699 787 855
23050 377 404 537 555 573 602 622
730 849 915 918 975 24001 008 167
207 232 291 296 326 326 331 411 487
442 472 577 605 610 646 656 715
25086 246 280 460 490 507 663 677
690 737 760 900 26037 061 062 094
098 174 185 278 322 333 400 409 488
491 510 592 662 854 901 27103 179
200 230 256 314 331 415 417 430 449
492 494 497 586 605 659 676 807 826
872 919 925 937 28080 082 096 216
267 292 312 326 327 442 530 746 861
999 29044 093 121 213 220 334 453
647 571 689 614 684 743 30038 071
144 204 486 602 646 701 903 906 971
31241 250 287 298 316 372 426 446
461 480 558 582 (500) 745 764 (15.000)
822 866 936 32061 151 188 217 229
230 242 285 300 469 804 815 874 957
961 33240 246 278 284 343 411 464
470 492 (250) 493 496 683 769 790
802 808 818 828 862 860 871 895 973
34163 026 028 644 800 849 35032 151
260 301 314 362 409 426 451 454 478
482 860 36285 294 441 481 586 625
660 670 799 836 845 857 876 930 967
37018 023 028 047 117 133 137 151
188 199 229 234 246 255 284 483 513
639 670 703 728 785 824 877 999
28020 083 089 043 106 107 149 201
217 235 357 374 414 473 456 576 610
715 740 768 811 890 905 943 980
39025 088 106 240 271 380 407 497
505 554 558 (250) 560 639 734 750
861 900 954 967 40142 226 249 324
372 474 524 614 678 691 754 818 946
992 41078 171 206 228 228 375 404
408 414 423 448 543 547 574 673 680
711 779 784 836 885 900 941 42051
151 175 214 277 345 391 503 516 517
523 528 354 359 395 43072 133 140
144 165 208 250 264 276 301 371 421
423 441 462 463 539 738 794 813 838
906 965 981 44036 098 173 354 363
380 485 492 494 633 689 766 791 797
872 45006 015 260 281 410 457 717
743 760 766 785 800 828 897 964 979
46031 040 149 229 679 650 856 963
47021 085 059 174 226 449 692 642
644 732 797 906 907 951 965 969
48222 352 370 402 414 416 440 482
484 740 825 856 886 887 907 49041
046 076 182 186 235 420 430 435 438
440 463 470 662 605 639 664 709 726
746 785 800 852 858 50592 621 795
887 51198 200 266 289 435 460 472
485 638 761 794 815 883 (300) 52167
242 264 277 310 403 418 491 694 690
651 735 763 776 841 913 962 53005
109 111 127 151 177 183 (300) 202
207 240 246 270 288 290 314 330 431
437 497 575 779 780 841 874 896 975
980 54125 173 174 269 394 414 475
574 640 649 770 55078 354 429 565
648 669 676 697 808 834 865 982 948
56004 060 099 131 185 188 262 284
572 584 619 756 792 803 829 835 854
881 902 936 968 57041 127 178 187
195 218 273 549 578 622 650 711 715
793 905 991 997 59007 009 068 103
113 237 279 764 767 786 951 965 976
59024 086 113 203 227 312 398 520
574 585 593 662 837 935 992 60008

51. Jahrgang. 1903.

Sonntag, den 13. September:



Brennholz,
Abfall-Holz, gebündelt, 1a, trocken, p. Str. 1.40,
Anjunde-Holz, fein gepalt., „ „ 2.20,
Brifets,
1a rheinische, p. Str. 1.—, Alles frei Haus empf.
Ang. Kälpp, Sedanplatz 3.
Telephon 867.

Sei es Alle!
Herrn-Anzüge werden u. Gar. n. Maß angef.,
Hof. 4 M., Ueberz. 9 M., Röde gewendet 7 M.,
sowie ger. Kleid. ger. u. rep. bei H. Kleber,
Dernshaus, Pilsenerstr. 6. Reichh. Post-Ges. u. D.

Kopfwaschen
gut und billig bei
G. Herzig, Friedrichstraße 37,
neben M. Schneider.
Poliren, Matten von Möbeln,
Menor. v. Kunstgegenst.
und Altstücken in u. h.
H. Rothenfeller, Johannisstraße 22.
Eing. S. v. G. u. M. am Wege.

Alkoholfrei!
Zur Umwandlung seines Betriebes in eine
Gesellschaft mit beschränkter Haftung zur Ver-
stellung alkoholfreier Weine sucht rhein. Wein-
gutsbesitzer mehrere thätige und stille

Teilhhaber
mit Kapital von M. 1000 aufwärts. 25% Ver-
stärkung fester. Besonders geeignet für Herren und
Damen besserer Stände mit größerem Bekanntheits-
kreis. Offerten unter F. B. 269 an F. B.
G. L. Daube & Co., Frankfurt a. M.

Tanz-Unterricht
(nur für Damen)
ertheilt zu jeder Zeit
Frau Anna Diehl,
Frankenstraße 28, 2.

Ein Darlehen zu leihen gesucht. Rück-
zahlung nach Uebereinkunft. Gef. Anerbieten
bitte unter F. 501 an den Tagbl.-Verlag.

Mitte der Stadt
kleiner Laden mit größerem Ladenzimmer
per 1. Oktober zu mieten gesucht. Offerten mit
Preisangabe unter A. 503 an den Tagbl.-Verlag.
An allen Orten können Damen ständigen

Nebenverdienst
durch Anfert. hübscher Hausarbeiten für mein
Geschäft finden. Prospekt mit Muster gegen
80 Pfg., ohne Muster gratis. F 86

Justus Waldthausen, München 131,
Schillerstraße 28.

Ein Frau sucht Besch. u. Vorgesetzungsung.
Näheres Reichstraße 22, Vorderb. 3 St.

Täglich 20 Mark
Damen Herren und Damen (jeden Standes) durch
den Vertrieb eines neuen, leicht veräußlichen Artikels
verdienend. Auskunst nebst Musterabbild. empfangen
Zu gratis u. franco durch A. Leistner, Leipzig,
Windmühlengasse 31. F 85

Gesucht Techniker, welcher auch schriftliche
Arbeiten ausführen kann, für Baugeschäft, auf
bauend. Offerten mit Gehaltsanforderungen erbeten
unter J. 503 an den Tagbl.-Verlag.

Tüchtiger zuverläss. Kassierer
für Wiesbaden ist gesucht. Schöne Nebenbedingung.
Kf. Caution erforderlich. Offerten unt. M. 504
an den Tagbl.-Verlag.

Ein tüchtiger Bau-Zagelbauer gesucht.
Wald. Kautenstraße 24, im Bauamt.

Lehrling für kaufm. Bureau (Kohlen-
branche) sofort gesucht. Off.
unter H. 500 an den Tagbl.-Verlag.

Junger Mann
sucht Lehrstelle, Drogerie od. Comptoir, per sofort,
womöglich Kost und Logis im Hause. Offerten
unter H. 504 an den Tagbl.-Verlag.

Tapetier mit besch. Anspr. f. allerlei Arb.
gesucht. Offerten S. A. postl.

Gute Belohnung.

Am Mittwoch, den 9. September, 100-Mark-
Schein verloren auf dem Wege v. Friedrichstraße
durch Rheinstraße bis Taunusbahnhof. Der ehl.
Finder wird gebeten, denselben Friedrichstraße 47,
8 St. r. abzugeben.

Verloren goldenes Armband mit kleinen Perlen und
Diamanten besetzt. Gegen gute Belohnung ab-
zugeben beim Portier Dietenmühle.

Silberne Damenuhr mit Kette verloren von
Parkstraße bis Rathhaus. Gegen gute Belohnung
abzugeben Marienheim, Friedrichstraße 28.

Verloren ein roth. D. Knopfschub. G.
Belohnung abzugeben Seebodenstr. 13, Wdh. 1 r.

Streng reell!

Kaufmann, kath., Ende d. 30er J., mit seinem
Geschäft sucht mit gut situiertem Fräulein von
22—32 Jahren

zwecks Heirath
in Verbindung zu treten. Discretion auf Ehren-
wort zugesichert und verlangt. Gef. Offerten unt.
W. 504 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Walli K.
Bestimmen Sie Ort u. Zeit. Wohl. Bismarckstraße

Zur Guten Stunde Für Alle Welt

Illustrierte Zeitschriften

Der neue Jahrgang bringt außer Romanen und Novellen erster Autoren eine
von Fachmännern geleitete Abtheilung Neue Erfindungen und Entdeckungen u.
sowie

4 Preis-Rätsel

In jedem Quartal wird ein Preis-Rätsel veröffentlicht.
Zur Verteilung gelangen unter die Einsender richtiger Lösungen:

280 Preise in Wert-
papieren

mit Gewinn-Chancen:

4	Osterr. 58 ^{er} Creditloose	Haupttreffer:	300 000 Kr.
	Kurswert per Stück ca. 372 Mt.	Jährlich je 2 Ziehg.	
4	Ung. 100 Fl.-Loose	Haupttreffer:	300 000 Kr.
	Kurswert per Stück ca. 342 Mt.	Jährlich je 2 Ziehg.	
4	Türken-Loose à 400 Fr.	Haupttreffer:	276 000 Mt.
	Kurswert per Stück ca. 132 Mt.	Jährlich je 6 Ziehg.	
4	Braunsch. 20 Thlr.-Loose	Haupttreffer:	180 000 Mt.
	Kurswert per Stück ca. 138 Mt.	Jährlich je 3 Ziehg.	
20	Rudolf-Stift. 10 Fl.-Loose	Haupttreffer:	30 000 Kr.
	Kurswert per Stück ca. 72 Kr.	Jährlich je 2 Ziehg.	
244	diverse Prämien-Loose	Haupttreffer:	8 500 Mark bis 40 000 Mt.
	Kurswerte von ca. 17 Mt. bis 32 Mt. per Stück.	Jährlich je 2 Ziehungen.	

Für jedes Rätsel gelangt der vierte Teil der aufgeführten Preise zur Verteilung.
Probennummer durch jede Buchhandlung sowie direkt vom Verlag.

Berlin W. 57. Deutsches Verlagshaus Bong & Co.



Telephon 2234.

33 Wellritzstrasse 33 und auf dem Markte.

Grosser Fisch-Verkauf.

Frisch vom Fang in Eispackung empfohlen

Feinste Schellfische | grosse 35 Pf.,
mittel 25 " |
kleine 20 "

Extrafine Holl. Angelschellfische 40—50 Pf.

Feinsten fetten Cablian 25—50 Pf.

Feinsten Seehecht | im ganzen Fisch 30 Pf.,
ohne Kopf u. Gräten 50 Pf.

H. Heilbutt im Ausschnitt 80 Pf.

Rothf. Salm im Ausschnitt Mk. 1.50.

Rheinsalm im Ausschnitt 2.50.

Blaufelchen Mk. 1.—, Rouge 50 Pf.

Lebendfr. Rheinhechte 1.20, Limandes 50 Pf., Schollen 30—50 Pf.

Merlans 30 Pf., Backfische ohne Gräten 30 Pf.

Täglich frisch | Kieler Bücklinge per St. 5, 7 u. 10 Pf.
Lachsheringe, geräuch. Schellfische.
Seelachs, Aale, Flundern, Heilbutt, Sprotten.

Feinster Lachsaufschnitt 1/4 Pfd. 75 Pf.

Neue | Holl. Vollharinge per Stück 5—8 und 10 Pf., Bismarck-
haringe, Rollmops, Bratharinge, Anchovis, Sardinen,
marinierte Haringe, Oelsardinen, Kronenhummer, Caviar.

Neues Sauerkraut, Salzgurken, Essiggurken.

Engros-Niederlage von Nürnberger Ochsenmaulsalat und Düsseldorfer Tafelsof.

Wiederverkäufer u. Wirthe Engrospreise!

Tüchtiger Agent

für die Bearbeitung der **Detailisten-Kundschaft** von Wiesbaden und
Umgegend von einer ersten

Margarine-Fabrik

gesucht. Nur gut eingeführte tüchtige und energische Bewerber wollen ihre
Offerten abgeben unter X. Y. 225 an Haasenstien & Vogler Act.-Ges.,
Köln a. Rh. F 86

Beerdnigungs-

Institut

Gebr. Neugebauer,

Telephon 411,

8 Mauritiusstraße 8.

Großes Lager in allen Arten von

Dolch- und Metall-Särgen, sowie

compl. Ausstattungen zu reell

billigen Preisen.

Transport mit privaten Leichenwagen

2049

Trauer-

Stoffe,

Blousen,

Costumes,

Röcke

in jeder Preislage. 2091

J. Bacharach.

Dankagung.

Für die in so reichem Maße
erwiesene Theilnahme, welche uns bei
dem so schwer betroffenen Verluste
unseres lieben unvergesslichen Mannes
und Vaters,

Wilhelm Brühl,

zu Theil geworden, für die vielen
Gruß- und Blumenpenden, Herrn
Blarer Herling für die trostreichen
Worte am Grabe, sowie dem Arbeiter-
und Militär-Verein „Fürst Otto
von Bismarck“ sagen wir unsern
tiefgefühltesten Dank.

Im Namen der trauernden Familie:

Caroline Brühl, Wwe.,

geb. Zorn,

nebst Kindern.

Blatterstraße 86.

Familien-Nachrichten

Von Verlobungen, Seirathen, Ge-
burten und Todesfällen wolle man dem
„Tagblatt“ sofort durch Postkarte Anzeige
machen, sofern Erwähnung derselben unter vor-
siehender Rubrik gewünscht wird. Kosten entstehen
dadurch nicht.

Wiesbadener Civilstandsregistern.

Geboren. 2. Sept.: dem Bureau-Diätar Karl
Doncker e. S., Hans Frick; dem Tagelöhner
Wilhelm Werner e. T., Frieda Elsa. 5. Sept.:
dem Hausdiener Johann Pfeiffer e. S., August.
8. Sept.: dem Rgl. Hauptmann Rudolf Goebel
e. T., Louise Wilhelmine Amalie Trautman.

Aufgeboten. Kaufmann Peter Widemeyer zu
Wald mit Margarethe Karoline Hubertine
Niedels hier. Bäcker Georg Goldheim zu
Hausen mit Christine Köhler hier. Polsteier
Heinrich Oswald Wühl hier mit Thessa
Dumreicher zu Mogenberg. Kaufmann Ernst
Friedrich Jahn hier mit Anna Dorothea Wolf
zu Vorch. Sergeant Otto Rönneburg zu Rastel
mit Katharine Elisabeth hier. Hausdiener
Wilhelm Doll hier mit Philippine Dorn hier.
Tischlermeister Mathias Müller zu Hiesbach
mit Elisabeth Henriette Belland hier. Müller
und Drechsler Peter Alexander Koch zu Marien-
berg mit Bertha Müller dahlh. Müller
Jakob Friedrich Keller hier mit Eva Regina
Nadoline Wolf zu Nauroth.

Gestorben. 8. Sept.: Johanna, geb. Haber, Ehe-
frau des Dorarbeitsers Jakob Keller, 60 J.;
Kola, T. des Tagelöhners Jakob Schneider, 9 M.

Aus den Wiesbadener Civilstandsregistern.

Geboren. 18. August: dem Schreiner Franz
Kinkel e. S., M. August; dem Gemeindeführer
August Müller e. S.; dem Wagenführer Karl
Braun e. T. 21. August: dem Straßengarten-
schaffner Heinrich Koch e. T.; dem Kammmacher
August Poppel e. S.; dem Härder Wilhelm
Jacob Schneiderhof e. T. 22. August: dem
Tagelöhner Karl Grundstein e. S.; dem Tag-
elöhner Karl Montrel e. S. 23. August: dem
Maschinenarbeiter Heinrich Friedrich Müller e.
T. 25. August: dem Schreiner Martin Scholl
e. T. 26. August: dem Tagelöhner Heinrich
Wehler e. S. 28. August: dem Tagelöhner
Johann Ferdinand Michael Kreis e. T.; dem
Gelenkharbeiter Jacob Nicolaus Keller e. T.;
dem Tagelöhner Wilhelm Karl Adolf Jacob
Meyer e. T. 29. August: dem Tagelöhner Johann
Heinrich Gritt e. S. 30. August: dem Gast-
wirth Jacob Krennper e. S.; dem Tagelöhner
Andreas Wilhelm Böck e. T. 1. September:
dem Cigarrenmacher Gerhard Doozmann e. S.
2. September: dem Bahnwärter Wilhelm Philipp
Lechner e. T.

Aufgeboten. Sergeant Heinrich Wilhelm Schulz
hier mit Bertha Auguste Sommer zu Wiesbaden.
Landwirth Karl Friedrich Adolf Götter zu
Wiesbaden mit Elisabeth Magdalene Franziska
Schneider hier. Ziegelbrenner Karl Ranne hier
mit Karoline Pauline Brach zu Wiesbaden.
Müller Wilhelm Anton Dreßing hier mit
Dorothea Bäuerle in Schneidheim. Dachdecker
Wilhelm Roth hier mit Katharine Friederike
Blahner zu Hingen. Maurer Peter Rathes in
Hinsheim mit Margarethe Stahl zu Hinsheim.
Friseur Georg Wilhelm Ludwig Adolf Lorenz
zu Wiesbaden mit Rosa Anna Grunthaler hier.
Mechaniker Theodor Faust zu Wiesbaden mit
Johanna Maria Butts hier. Backsteinbrenner
Adolf Salmann hier mit Maria Katharina
Kloft zu Wiesbaden. Handelskammer Franz
Anton Schirg mit Johanne Wilhelmine Grund,
Beide hier. Tagelöhner Karl Paul hier mit
Eina Katharine Margaretha Sprenger zu
Amöneburg. Tischler Adolf Walter zu
Katharina Wirth, Beide zu Offenbach.

Beerdigt. 22. August: Fuhrmann Johann
Gust Lang hier mit der Wittwe Magdalene
Katharina Thorn, geb. Reis, zu Amöneburg;
Tagelöhner Baltasar Caspar Georg Mincker mit
Margarethe Louise Schreiner, Beide hier.
27. August: Tagelöhner Franz Wilhelm Vertram
Wieland mit der Wittwe Anna Maria Rausch,
geb. Schäfer, Beide hier. 29. August: Gärtner
Robert Ernst Lotmann zu Mannheim mit
Katharine Wilhelmine Müller hier; Tagelöhner
Johes Bernard hier mit Anna Bertha Katharine
Philippine Engelhardt zu Wiesbaden; Tagelöhner
Georg Peter Treber zu Hochheim mit der Wittwe
Elisabeth Hans, geb. Egenolf, hier.

Gestorben. 22. August: Margarethe Elisabeth
Reinemer, 2 M. 24. August: Philippine Bertha
Stendter, 2 M.; Josef Hilber, 1 M. 27. Aug.:
Louise Auguste Blahn, 3 J. 28. August:
Jacob Rappholt, 2 M. 31. August: Christiane
Jungard Schent, 2 M. 1. September: Heinrich
Louis Hartmann, 3 J. 2. September: Ehefrau
Helene Pfeiffer, geb. Schütz, 33 J.; Katharina
Margarethe Dietz, 5 M.